
Produktname: NBPF1/9/10/12/14/15/16/20 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14424**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	36kDa

Antigen-Informationen

Genname	NBPF12 NBPF12; COAS1; KIAA1245; Neuroblastoma breakpoint family member 12; Chromosome 1
Alternative Namen	amplified sequence 1; NBPF10; Neuroblastoma breakpoint family member 10; NBPF16; Neuroblastoma breakpoint family member 16; NBPF1; KIAA1693; Neuroblastoma brea
Gen-ID	55672/400818/284565/25832
SwissProt ID	Q5TAG4/Q6P3W6/Q5SXJ2/Q3BBV0/Q3BBW0/Q3BBV1/Q8N660/Q5TI25
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem NBPF1/9/10/12/14/15/16/20 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 121–150

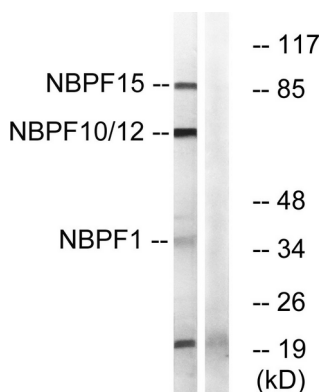
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Neuroblastom-Breakpoint-Familie (NBPF), die aus Dutzenden kürzlich duplizierter Gene besteht, die hauptsächlich in segmentalen Duplikationen auf dem menschlichen Chromosom 1 lokalisiert sind. Diese Genfamilie hat ihre größte Expansion innerhalb der menschlichen Abstammungslinie erfahren und sich in geringerem Maße auch bei Primaten allgemein ausgebreitet. Mitglieder dieser Genfamilie sind durch tandemartig wiederholte Kopien von DUF1220-Proteindomänen charakterisiert. Variationen der Genkopienzahl in der menschlichen Chromosomenregion 1q21.1, wo sich die meisten DUF1220-Domänen befinden, wurden mit einer Reihe von Entwicklungs- und neurogenetischen Erkrankungen in Verbindung gebracht, darunter Mikrozephalie, Makrozephalie, Autismus, Schizophrenie, geistige Behinderung, angeborene Herzfehler, Neuroblastom sowie angeborene Nieren- und Harnwegsanomalien. Eine veränderte Expression einiger Mitglieder dieser Genfamilie ist mit verschiedenen Krebsarten assoziiert. Dieses Gen wird von einem der zahlreichen NBPF-Gene kodiert, die in der Region p36, p12 und q21 des Chromosoms 1 geclustert sind. Es gehört zur NBPF-Familie und enthält 10 NBPF-Domänen. Weitere Merkmale sind: 2 NBPF-Domänen, 3 NBPF-Domänen, 6 NBPF-Domänen, 7 NBPF-Domänen und 8 NBPF-Domänen. Es wird in einer Neuroblastom-Zelllinie exprimiert, im Rückenmark, in Milz und fetaler Leber sowie in der Brustdrüse. Es wird ubiquitär exprimiert, wobei eine höhere Expression in der Brust beobachtet wird. und Leber. Wird auch in der Neuroblastom-Zelllinie exprimiert. Gewebespezifität: Weitgehend exprimiert. Das einzige Gewebe, das eine schwache Expression zeigt, ist die Niere.

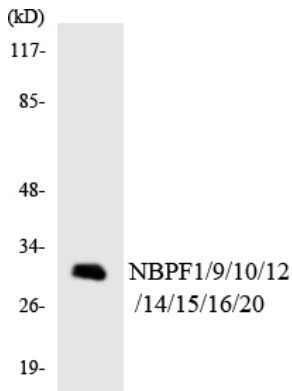
Forschungsbereich

-

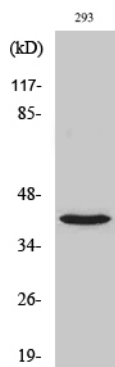
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-, HepG2-, Jurkat- und COLO-Zellen mit dem Antikörper NBPF1/9/10/12/14/15/16/20. Die rechte Spur ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HT-29-Zellen unter Verwendung des Antikörpers NBPF1/9/10/12/14/15/16/20.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers NBPF1/9/10/12/14/15/16/20